

NEWS FLASH



Für Mitglieder! Offizielle Clubzeitung des Vienna's Karaoke-Club Ausgabe 2/1994

Wir feiern Geburtstag!

Kaum zu glauben: 1 Jahr ist es schon wieder her, daß unser Clublokal offiziell eröffnet wurde. Grund genug, einen Rückblick auf unsere bisherige Geschichte zu werfen. Auch sonst gibt es einige interessante Neuigkeiten zu vermelden, z.B. über die CD "Austro Karaoke Vol.1", die in einigen Wochen erscheinen wird. Bitte verzeiht mir, daß alle Artikel dieser Ausgabe etwa im gleichen Schreibstil gehalten sind, aber es sind leider von Euch keine Beiträge eingelangt. Falls Ihr Euch an dieser Zeitung beteiligen wollt, werden Eure Beiträge aber weiterhin gerne angenommen und abgedruckt (man soll ja die Hoffnung niemals aufgeben.) Ansonsten wünsche ich Euch noch viel Spaß beim Lesen und beim Singen, und mir viele Beiträge von Euch. Bis zur nächsten Ausgabe wie immer ein herzliches KA-RA-OKE!

(Kurt Woloch)

Was bisher geschah

Den „1. Vienna's Karaoke Club“ gibt es nun schon seit knapp 3 Jahren, nämlich seit dem Oktober 1991, als auf der „Amiga World“-Messe von Peter, der damals noch Mitarbeiter bei Commodore war und dort das CDTU vorstellte, den ersten Player, den es in Österreich für unsere Karaoke-CD's gab, erstmals dessen Gründung verkündet wurde. Unser erstes,

noch recht spärlich besuchte, Clublokal war der „Pizza-Keller“ in der Wiedner Hauptstraße, wo wir bis Jänner 1992 blieben. Dann bezogen wir den „Antiquitäten-Keller“ in der Mollardgasse, wo wir bis März 1992 blieben, und wo sich auch die ersten Mitglieder zu uns gesellten. Dann gab es leider Probleme mit dem Lokalbesitzer, so daß die Clubabende einige Monate lang ausfielen, und wir unsere Mitglieder nur auf Veranstaltungen begrüßen konnten. Dann, im Juni 1992, bezogen wir „Gernot's Surprise Corner“ in der Florianigasse, wo wir zuerst im Hinterzimmer residierten, bis wir im Dezember 1992 den frisch ausgebauten Keller einweihen durften, wo es auch einige Live-Musik-Abende gab. Währenddessen werkelte Hansi zusammen mit einigen anderen Mitgliedern schon fleißig an unserem jetzigen Clublokal. Anfang August 1993 sagten wir Gernot ade, um unser Lokal einzuweihen. Es folgten einige Clubabende im Probetrieb, ehe wir Anfang September 1993 hier die offizielle Eröffnung gaben. Seither hat sich der Betrieb hier bestens eingespielt, und im großen und ganzen gab es bisher keine Komplikationen. Wir haben hier auch von Zeit zu Zeit Live-Musik-Abende mit Musikern der Untouchables und Andy Lee Lang. Daß Ihr auch zufrieden seid, zeigt die Tatsache, daß in den letzten Monaten keine Beschwerden über den Clubbetrieb geäußert wurden.

(Kurt Woloch)

Und wie gefällt es Euch?

Falls Ihr dem Präsidium Eure Meinung über den Club mitteilen wollt, könnt Ihr unsere Meinungsbox benutzen, die im hinteren Teil des Lokales steht. Eure Zettel werden gelesen, und die Antworten der zuständigen Leute könnt Ihr dann am nächsten Abend hören und in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung lesen. Auch Spenden sind sehr willkommen und werden für die Verbesserung des Lokales verwendet. (Es gibt ja schließlich noch jede Menge Karaoke-CD's, die wir noch nicht haben!)

Wusstet Ihr...

daß unsere Mitglieder außer dem wöchentlichen Clubabend noch mehr Vorteile haben?

- Werner nimmt ihren Gesang kostenlos auf Kassette auf.

- Sie borgen sich kostenlos Playback-CD's und Kassetten zum Üben aus.

- Sie bekommen die Karaoke-CD's samt Player und ein Mischpult gegen einen kleinen Kostenbeitrag (pro CD 20.-, für den Player 600.- und für Mischpult mit Mikrofon 160.- Schilling) bis zum nächsten Clubabend mit.

- Es gibt auch Rabatte beim Kauf von verschiedenen Karaoke-Artikeln wie Player, CD's oder anderen Clubartikeln.

Mitglied werden ist ganz einfach, Ihr braucht Euch nur bei unserer Crew einschreiben und zahlt 200 S pro Monat sowie einmalig 200 S Einschreibgebühr.

(K.W.)

Austro-Karaoke!

Auf der HIT '94 ist es endlich soweit: am Philips-Stand wird die neue Karaoke-CD „Austro Karaoke Vol.1“ präsentiert, die IAA Management (also Peter's Firma) zusammen mit der Firma Comcat im Auftrag von Philips produziert hat. Die meisten Playbacks wurden von unserem Mitglied Kurt auf dem Keyboard mit dem Amiga 500 und dem MIDI-Programm Music-X erstellt, die Grafik steuert Comcat bei. Zur HIT gibt es die ersten Probeexemplare der CD, ab Mitte Oktober wird sie dann im Handel um voraussichtlich ös 799,- erhältlich sein. Für Mitglieder gibt es dann natürlich wieder Rabatte. Hier die enthaltenen Titel:

I am from Austria/
Weus'd a Herz hast wie a
Bergwerk/
Zweierbeziehung

(Rainhard Fendrich)

Kränk di net/
A Wunda (Jazz-Gitti)

Der Kommissar/
Rock me Amadeus (Falco)

Alle Menschen samma
z'wida (Kurt Sowinetz)

Schifoan/
Es lebe der Zentralfried-

hof (Wolfgang Ambros)

Lonely Boy (Johann K.)

Großvater (STS)

Du entschuldige- i kenn
di (Peter Cornelius)

5 Minuten vor 12

(Udo Jürgens)

O du lieber Augustin

Wo i geh und steh

Die HIT '94 findet vom 8. bis 11. September 1994 am Wiener Messegelände statt, und wir würden uns freuen, Euch auch dort am Philips-Stand begrüßen zu dürfen. (K.W.)

The name of the game

In letzter Zeit ist bei uns im Club leider die Unsitte eingerissen, daß mehrere Sänger, die schon alle eine Anmeldung bei Werner liegen haben, sich noch einmal

gemeinsam unter einem Pseudonym anmelden und auch an die Reihe kommen. Das ist aber unfair, weil dann auf jeden dieser Sänger mehr als 1 Lied pro Runde kommt, während die anderen, die sich an die Spielregeln halten, diese Möglichkeit nicht haben und in Summe gesehen etwas seltener singen können, weil jede Runde dadurch um ein, zwei Lieder länger wird. Wir appellieren daher an Eure Vernunft: Meldet Euch bitte nur unter Eurem eigenen Namen an und benutzt keine Pseudonyme! Schließlich zahlt Ihr ja für Euer Pseudonym auch nicht noch einmal Eintritt! (KW)

Sega goes Karaoke!

Auch von Sega gibt es mittlerweile zwei Geräte, die auch CD+G, also unsere Karaoke-CD's, abspielen können, und zwar das Mega CD II und das Multi Mega. Das Mega CD II ist prinzipiell ein Zusatzgerät zur Mega-Drive-Spielkonsole, wer diese also noch nicht hat, muß sie sich auch kaufen, um dieses Gerät verwenden zu können. Das Haupteinsatzgebiet sind spezielle CD-Spiele für dieses Gerät, aber man kann damit auch Audio-CD's und eben CD+G abspielen. Die Bedienung dabei ist aber eher umständlich, man fummelt hier mit dem Joypad und einem Cursor am Bildschirm herum. Am Gerät selbst gibt es keine Tasten und auch keine Trackanzeige, es ist also fast unmöglich, ohne den Bildschirm auf einer Musik-CD den richtigen Titel zu spielen. Außerdem erklingt beim Einlegen jeder CD eine eingebaute Melodie.

Das Multi-Mega vereint Mega CD und Mega Drive in einem kleinen, tragbaren Gerät, das man auch mit Batterien betreiben kann, und das auch eine

Trackanzeige besitzt und somit als tragbarer Audio-Player geeignet ist. Es spielt aber auch alle Mega Drive-Module und Spiel-CD's sowie CD+G (mit der Einschaltmelodie), wobei hier die Bedienung durch Suchtasten am Gerät erleichtert wird. Das Einschalten der Grafik ist aber genauso kompliziert wie beim großen Bruder. Immerhin ist dieses Gerät aber derzeit bei weitem der kleinste und leichteste CD+G-fähige Player.

Das Mega-CD kostet bei Cosmos mit einem Spiel ös 2990,-, das Mega Drive dazu bekommt man ab 1290,- und das Multi Mega mit 3 Spielen 6990,-, und ich würde vor allem letzteres Gerät für verspielte Sänger, die ihren Player immer dabei haben wollen, wärmstens empfehlen. (KW)

Impressum

Herausgeber:

Vienna's Karaoke-Club

Verantwortlich für den Inhalt:

Peter Kremmel

Redaktion:

Kurt Woloch

1210 Wien, Siemensstr.
14/6/42

Layout, Druck

Produktion:

Kurt Woloch

Eingesandte Manuskripte müssen frei von Rechten Dritter sein. Honorare werden grundsätzlich nicht bezahlt, außer es wurde besonders vereinbart. Für unverlangt eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen. Das Urheberrecht für angenommene und veröffentlichte Manuskripte liegt ausschließlich bei der Redaktion. Nachdruck sowie Uervielfältigungen aller Art oder sonstige Verwertung von Texten aus dieser Publikation nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Copyright:

Vienna's Karaoke Club
1994